

Podiumsdiskussion „Braucht Deutschland mehr Europa?“

Margit Conrad (SPD)

Staatsministerin, Bevollmächtigte des Landes Rheinland-Pfalz
beim Bund und für Europa

Prof. Dr. Dr. h.c. Werner Weidenfeld

Direktor des C•A•P und Professor für Politische Wissenschaft
an der LMU München

Birgit Collin-Langen (CDU)

Mitglied des Europäischen Parlaments,
Fraktion der Europäischen Volkspartei (EVP)

Hubert Aiwanger (Freie Wähler)

Landtagsabgeordneter und Fraktionsvorsitzender der
Freien Wähler im Bayerischen Landtag

Moderation

Christoph Heinemann, Deutschlandfunk

Begrüßung

Univ.-Prof. Dr. Arne Niemann

Professor für Internationale Politik, Jean Monnet Lehrstuhl für Europäische Integration,
Institut für Politikwissenschaft, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

14. Juni 2013, 18.00 Uhr

Universität Mainz – Atrium Maximum / Alte Mensa



Podiumsdiskussion

„Braucht Deutschland mehr Europa?“

Jean-Monnet-Lehrstuhl für Europäische Integration an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Institut für Politikwissenschaft, in Kooperation mit der Landeszentrale für Politische Bildung Rheinland Pfalz und der Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz beim Bund und der EU

In den letzten Jahren haben sich die politischen Diskussionen um den Europäischen Integrationsprozess auf nationaler und europäischer Ebene stark verändert. Fragen nach der Legitimität europäischen Regierens finden sich nicht mehr nur exklusiv in theoretischen Debatten wieder, sondern werden immer häufiger Teil öffentlicher Diskussionen. Während der Vorbereitungen des Vertrags über eine Verfassung für Europa und der nachfolgenden Ratifizierung des Vertrags von Lissabon wurden die Konflikte um dieses Thema in ganz Europa immer intensiver. Die aktuelle Finanz- und Wirtschaftskrise hat zusätzlich zur politischen Mobilisierung der Bürger beigetragen. Im Ergebnis ist die europäische Öffentlichkeit zum Teil konfliktreicher, aber auch inklusiver geworden – neben den traditionellen politischen Akteuren sind nun auch Interessensgruppen, soziale Bewegungen und Bürger stärker daran beteiligt.

Welche Rolle sollte Deutschland in der EU spielen? Wie wird die Legitimität der EU in Deutschland aktuell betrachtet? Wie stark ausgeprägt ist das Demokratiedefizit der EU? Sollte der Europäische Integrationsprozess weiter vertieft werden? Droht Deutschland euroskeptisch zu werden?

Die Diskussion wird diese und andere Fragen beinhalten, um die aktuelle deutsche Haltung zur EU zu untersuchen.

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Wir laden Sie herzlich zur Diskussion dieses aktuellen Themas ein.

Prof. Dr. Arne Niemann
Institut für Politikwissenschaft
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

14. Juni 2013, 18.00 Uhr

Veranstaltungsort: Universität Mainz – Atrium Maximum /
Alte Mensa